Wiesbadener Taqbla

Ericheint in zwei Andgaben. Bezage Preis-burch ben Berkog 50 Fig. wonatlich, durch die Post 2 Wit. 40 Pfg. vierteishrlich für beibe Ansgaben gusammen.

Berlag: Langgaffe 27.

15.000 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für bie Abend-Ausgabe bis 11 Uhr Bermittags, für bie Morgen-Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Gur bie Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur

No. 204.

Dienstag, den 3. Mai.

Gernfpreder Wo. 52.

1898.

Abend-Ausgabe.

Der fpanifd-amerikanifde Brieg.

eine Minifterfrije banble. - Der "Imparcial" balt bie Bilbung eines nationalen Miniferiums fur mabrideinlich.

eines nationalen Ministeriums für nahrldeinild,
A. Madrid, 3. Mai. General Manco telegrophirte ans
had. Madrid, 3. Mai. General Manco telegrophirte ans
had ma, dob ein Kanger, der Korvetten und mehrere Karten
eine Kandung bei der Küfte den Geredburg verlichten. Als die
forts Heuer goden, antwortele der Kanger mit 10 Kauprenspüllen
und die Felotiste zog sich grieß.
had Kou-Joeks, 2. Weit. Aus Hanger mit den Angenerichten, die
10,000 Manu panische Aruppen in den Keufgräden des Honann und
Monangas liegen, um auf die altgefülle Serktichtigung fich dorzubereiten.
Die Eiche übere Sichte sind dereket. Man seine nehm Reger und
Soldenten. Ein der vorrogender Hund werde, der gefehr der Ange
Keinley zu Gost war, laghe deh der Kraliben der Anstalt zu
Koutenspeken. Met der der der der der der
Koutenber beiter der Monannun, der geften der Ange
Kontangen Geschneder milje Rankla folget angereiten der Anstalt eiLeuwisse Geschneder milje Rankla folget angereiten der Angeber
Kantokoo begeden, um Rehantaltere ausgustühren mid Kolken
ringunichnen. Der kolld unsche et das sofortige Gombarbenment befehlen.
wb. Madrid, L. Mai. Cogallo degab fich in das Paloise um

führen, bag ber Kongreg ben Arebit für bie Beiheiligung ber Ber-einigten Staaten an ber Parifer Weltanuftellung verweigert. Die Ren-Porfer Damen haben bie Abficht, die Barifer Mobegeschäfte gu bonfatiren.

Dentfcher Beichstag.

Deutscher Beichsetag.

O Gerlin, 2. Mai.

In erster und zweiter Leiung wird bedatteles die internationale Sanstines Verling des Hatterscheines ein britter Leiung des Naturals Beingebechte, serner der vom Ang. Bachen einzebendte Keichenungen, bet Solles auf oftoslassiche Robeile, umd die Kochenung, Ges solles auf oftoslassiche Robeile, umd der Konfareschung, Ges solles auf oftoslassiche Robeile, umd der Vergegen des Jahren eines Konfareschung, Ges sollen Aufgestehtung ein der Liedat des Abg. Rechmant mich für umgältig eiffact, eberjo die Web. Neckmant wird für umgältig eiffact, eberjo die Web. De Volles um der Konfaren Schepes, in einem gweiten Wohr der Konelle einer Allen der Vergegen der Vergegen

Brenfischer Sandtag.

Abgeordnetenhaus. Gerlin, 2. Mai.
Abgeordnetenhaus.
Das Abgrordnetenhaus hat deute die Olsziplinarvorlage für Privatogenten nach fängerer Debatte angenommen. Rächste Gigung morgen, 11 libr. Antrag Gamp, betreffend Sonntagerube, Bericht und Beitignen.

Auf Cuba gefallen.

Cubanifche Rovellette von 31. Cuervo.

Der Oberfie Kommanbirenbe Gomes."
Der Oberfie Kommanbirenbe Gomes."
Ich berftanb jeht, er war tobt, gefallen, ber Stein burchs Fenfter war bie Boft ber Injurgenten, fie brachte mir fein Zefament.
Er war alfo tobt, mein Freund Paolo Rerner — mein

alter Baul — seit langen Wochen harrte ich unruhig auf Kunde von dem plöglich Berichwundenen, sess wuße ich's, er war todt, gefallen im Kampfe gegen die spanische Kegleitung — mix ward eng umd derz und ein heihes Nechlieg in mir auf, ich ergriss den Strohhut und trug die Blätter ind Freie — ich konnte sie hier nicht lesen. Die enge, keile Strahe am Hofen ging ich hinauf, an den einstweigen Haufen vorbeit, an denen das Erdbeiten gerättelt, garnig hörte ich die spanische Truppen zur kennen der Großen gerättelt, garnig hörte ich die spanische Truppen zur Kone auf den Prado rief. Is höher ich die Strahen der am Gebirgshange gedauten Sladt hochstieg, desto eiender wurden die Kaufer, nachte Kegerkinder kollecten über den steinigen Weg.

Dentiches Beich.

mitgliehesse in bem Gerein zu erlachen.

*Annahöfen im Keiche, was La erlaunde, E. Mai, mirdgemellert. Die vom "Jour" gebrachte Mitheilung von einer bier nateschaften Palammentunit porifiene bem Overten Bisgaart und dem Mandoter des Banthonies Schweiber ist, wie eine Gertätung des Kommerzienraths und Schweiber ist, wie eine Erstätung des Kommerzienraths und Schweiber in der "Nobische Beriffe belogt, von Abis Jerlogen, Auch dos biesige Banthons Gemieber erstänte, weber Besonart noch Schwarzischpen, welche man Arm in Arm dier gesehen haben will, zu kennen.

Ansland.

erregt. Bring Ch'un, ber Bater bes Raifers von China,

furcht — ich tauche meinen Stod in die Fluth, daß die Wasserverlen leuchtend daran herniederliefen gleich grünlich leuchtenden Funten, und in das Basser schrieb ich den lieden Ramen, und ber Mulatte berhe grünfend die Auber-ho, Josephia ist meine Braut, heut habe ich sie ge-

- Ich habe wieder einma trai gegod aufünftigen herrn Schwiegerbapa gegenüber mann wirde buth Schaden fing werden? Wie oft habe ich ihn bavon abgehalten, so voreilig und billig seine angesangenen Minen im Gebirge an die amerikanische Gesellschaft zu verschaften.

Nation im Geories im die imericanische Sespaire aufent!

So wenig erziefig der Anfang war, so seit war ich nach meinen Brüfungen überzengt, daß bei uns Schäße in der Erde frecken, die dei einst Wagemuth zu heben waren. Der amerikanische Miueningenieur ist ein üchtiger Mann, jezi wo ich ihm nicht mehr im Stege kete, wird er vertraulich, nennt den "cher papa" einen "old kool", lodt mich für meinen Biberstand und mein besseren Stissen und wiss mich den der eigenst seinen seinen Kriese Stissen und wis mich den der eigenst seinen eigenen Biberstand und met der her der habe fie mich brauchen konnen, denn meine Arbeit hat mich sie in die Gestlichen, den meine Arbeit hat mich sie in die gegen Jahren bekannt gemacht, und man achte durf das, mas ich sage, außer dem eher papa. Heute Abend zelgte ich ihm die Erzyroben, die die nenen amerikanischen Voorer gestobert, seht kucht er auf alle Heiligen, und Joseftia hatte trübe Augen.

Bohrer geforbert, jest flucht er auf alle heitigen, und Isleite fide Angen. — — — ber grauenbe Sonntagworgen sand mich schon im Gebirge, id ging an unseren — jeht nicht mehr nuferen — Minen vorbet, und bei ich so viel Hoffmungen geseht —, die Amerikaner geben ticktig derin vor — hatte ich doch einen Theil ihrer Betriebemitrel gehabt Weiter! — Der Bald weitig mich und nichtsam brang ich durch die dichten Radgagnistämme und das Echbisch von Kalteen und Linnen. An einem eeloschenen Krater führte mich mein tieller Beg vorbet, in wilder Julie profeten Balmen an dem geröllbebeckten weiten Kessel des vulkanischen Gipfels. Ich komm

Aus funft und Jeben.

* Bonigliche Schanfpiele. Soeben ift milden ber Rönigl. Intendantur und Die Mant Dowe ein Betreag zu Stande oefonmen, welcher die lebtere unter glangenden Bedingungen untählt bis 1. Soebender 1839 für die biefige Königl. Binde berpflichte. Die Künfterin mird u. A. in der für die im nächlen Frühslade flattigubende Felbiede in Ausflicht genommenn Oper "Lackne" von Belibes die Alerkolle freiten.

Der Porfand des Percins deutscher Kahenfreunds

barl. — Der lierein dat gleingeitig Stealangeige bei der Staatsanvollischeit gegen die roben Thüter gleicht.

* Ausglichebens Mittheitungen. Die frühere jugenbliche
Saleubaue unterer Wil. Budde, Freatein Hebrig 20 en g., welche
Kaleubaue unterer Wil. Budde, Freatein Hebrig 20 en g., welche
inzilia am R. Demiliam Toateie im Bereidung mit großem Erfolg
gabitte, ift vom 1. September ab — der Kontraft ift sich feit
vorigem Herbig mehre unter glängenden Bedingungen an das
Zelimg-Teater engagitt. Dito Renmann-Helt, der inhere Thoater
friifer des Netl. Tageht. Überdmit dort bekanntlich mit jetem
Tage die Dirfison. Inch Kichtlein Frey, die bisherige Salondame unkeres Michensefheaters, ift doet engagitt. Renmannschlech
dat inderdampt ein berdveragendes Enchende andammengebrecht,
indem ein er richtighte Myse date indiging: er eite leit Ihr und
Tage berum, ich find die notifdiedenfen Tedent ab, prüfte forglam
mb inchte die geschachen Ardle für ein Infiliam zu gedonisch.
Auf die femmende Salon, dom lis Expremere bis 15. April 1899,
bleich die Leitung des Wo in ger Steptender bis 15. April 1899,
bleich die Leitung des Wo in ger Steptender bis 15. April 1899,
bleich die Leitung des Wo in ger Steptender bis 15. April 1899,
bleich die Leitung des Most einnes, möhrend von da ab für
vier Jahre der Kohnbach mild den Beieris erbrüngen, das Der Racinger Uniertendel und fünflirtigh geleitet werden fann, ohne
unreinsdel zu fein.

In der Kondemann Karl Sein der, der mit dem ködingen Große
der der Men Schere an Geleichte ein Schere Leiter.

unreniadel zu fein.

Unfer Kondomann Karl Ben ber, der mit dem schönften Griolg in den legten S Jahren am Hollheuter im Oldenburg thätig, ift auch dem hieligen Sublitum noch in gutem Andensten den feiner Khäligkeit der Director Karl Hollenma. Das Kouldium wirde od dager gewiß gern begrüßen, das Horr Bender hier gwei Bortrüge zu halten gedenlig, die in derfem Monach fartilieden sollen und das Gedelit; "Die Menuispiner" vom Gosfen Godenen und bassen werden, welche der Bünftler bereits mit großem Grsenfund daden werten.

Obenbung vortrug.
Die Schenkliche Theorie Aber die Beeinfluffung bes Gelobechteerhaltniffes, beien weientlichten Juhalt wir bereits mitgebeit beben, it box einem Berknier Blat gum Eggenflund einer Illurfrage bei bortigen mehigniffen Ausoritäten genocht worben. Die fammitichen befragten Fachgelehrten fieben ber Publifation Schriffs ungläubig ober boch unbekens obwartend gegenüber.

Aus Stadt und Land.

Gend Jiddt filld Land.

Biesbaden, 8. Mai.

Geschichsbiedelender. 8. Mai. 1660. Friede zu Olivo, durch den die Soweraumtit der derzognatimms Kemeigen garantitet murbe. 1729. Anthorina II. Kallerin von Ausfand.

Fol. Megalt v. Angedus. Distunchidete, * Weimar. 1797. dermann Berghous, Kortegeph, * Clove. 1833. 3. H. C. Conftand, franz. Genachum, * Berger. 1809. Indem Freienrach, Luterarhitoriter, and liebriehe sub dem Spanikan. * Neundelb. 1838. Heren Kinstifter, and liebriehe sub dem Spanikan. * Neundelb. 1839. Heren Kallerin franz. Komposift, † danis. 1843. B. v. Copedung, fod. Caalismaan, * 1850. U. C. Bann, franz, Komponift, † Maris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Maris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Maris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, Komponift, † Baris. 1872.

B. Cheid de Subsan, franz, franz,

spezifilche Beranstaliung für die fermben und diesigten Aurhausabonnenten sein sollen. Um indesten biesen Beranstaltungen auch güngerlich einem vornehmen Charalter zu nahren, fann von der Borschrift des Ball-Munges inwich ib Bonten als herrert und gant befonders von derzeinigte des Frackes und der weisen Bludde der bei der bei der Bereit und der bei herren nicht abgeden werden. Bei der an 7, d. R. (Sanstag beier Woche) statiffnehmen ersten Kannian wird ein besonderes Gintritiggeld nicht erhoben.

saoens puntil jurioint werden. Jum Brogromm der morgen im Kurdaus vor fich gedeuten festlichen Berenstaltung ist zu bemerken, daß der Bortrog des dom E. Ammann gedichteten Beologs von Krintein Billig an Eelle des Frünlein. Scholzg bereinvillig übernommen worden ist.

abergommen worden ift.

Artifliches, Mon foreibt und: Es ift ein bolliger.
Jerthum, den benüchtet Reiglich der bor Kurzum flatlgebaben
fir hie den Reurwahlen lediglich aus dem Espenfab non
Alberelf und hochtibe erfläten zu wollen forgil, das gehrige
Grungelnoh). Ber Wodigstel der bogen, Hollieben unteilelt denfic gut überzele Namen, als ungefehrt der liberale Zielfel and
wolltie Simmen göbtle. Seinmer bat es sich de diefen Wollen Britten erflere Unie gedondelt zwieden siedigk-interessieren und "firedische

Gringe bes Spiesbergerichen Joules.

— Gefeftichaft für Berbreitung von Bolkebildung, Rus Betliv, 2. Rai, erhalten wir folgenden Regieter Der Bentrel.

and mitterfichter Schreiber der Wehrlens nicht ehren fin. Lämifch werter Arten zu dem Angeleichen eines Angeleichen fin. Lämich werter Karten zu dem Wehrlens nicht ehrenden, das eine Angeleichen eines Angeleichen eines Angeleichen eines Angeleichen eines Angeleichen eines Angeleichen eines Angeleichen der Angeleichen eines Angeleichen eines Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Angeleichen der Angeleich aus dem Jahren der Angeleich der Angeleich

Genkellung in die Bolfebillotheten und zur Weitergabe firedjame Schlier eigene, zur Berlägung gestellt worden. Kach nutgefeiten Jahrelberigt bat die Geleilschaft im Jahre 1897 ab ihre Nieder ihre die Geleilschaft im Jahre 1897 ab ihre Nieder ihre die Geleilschaft im Jahre 1897 ab ihre Nieder ihre die Geleilschaft im Jahre 1897 ab ihre Nieder ihre die Berdens zur Erribritung aftiert, an 20 Schulen 47 Schrieb verobfolg und an 199 ürebiame Schiller Sch gebrauchte getoffinder, widenmen also 1997 Wider und 47 gehreite vorbfolgen. Die Einnahmen der Geleilschaft betragen 1897 20. Ein ab 47 gehrunttel werdicht die Berdens 1893, die Ausgeben 47 oder All S. her Berdens der S. h. die Ausgeben 47 oder All S. her Berdens werden 180 Worträge der Sunderveites (20 nehr als im zeichet in Ausgicht genommen, wohet die Alliegen Fredligsbrung erfahren folgen.

- Artischagen wurdt, Die beiste Centrumspartet dat den

punk au erhöden, die sie die von der deutschen Weitstungsburch gegenen Weisschafte erreicht debe, aberlehmt, Jonatung wird munnehr die Zeitung des Jestes mieder Advanchuren, das in intern Johann D. Jun flatischen wird.

* Jie Evoltoiefahrt vereitzielter Nadfahrer in der Benitserfrosig, ihre die find anfatinden wird.

* Jie Evoltoiefahrt vereitzielter Nadfahrer in der Benitserfrosig, ihre die find auf internatione Weitsige eine Klaufe, das in internatione der Mente der Angeleichte der Minister der Klaufe, die die Klaufe der Gestalte der Angeleichte der Minister der Vereitzielte der Minister der Mi

Riefenverfehr mit bem nenen Behifel Fugganger und Rabfabrer aueinander gewöhnen, wie fich erftere an ben frellich anders gearleten

— Die Sachfehrte für Ban- und Annigewerbetreibende, eine Mitgelium der allemeinen Gemerbeschute, da am geirigen Sone des Sommerkalischer erfortet. Beitre Lunethungen Gunen nur nach die zum 2000 der Beitre Lunethungen Gunen nur nach die zum 2000 der Beitre der Zogelächfehrt von Beinabe des Schifter der Zogelächfehrt von Beinabe des obligatorischen Fortsbillbungsunierrichts beforit fünd.

beteagt 20 Urt.
Die fildennen Iwanstapfenulgslichte follen dem Serfehr
entsogen verden. Som ihren find nach einer Mitheilung des
Reichildhaganited an die Bundesegberunger für 18 Millionen Worf
werden des geringen Umfaged siehe beiefelt, dech soll mit Vindricht
wegen des geringen Umfaged siehe beiefelt, dech soll mit Vindricht
de beruchte find, als die Abheilung der internen Imagigeptennischtigte
derlieber find, als die Abheilung der Gerenen Mangigeptennischtigte
werben, welch Gubernisch der Gingleung der filderener Eillich eines
entengenützigen. In anderen Falle fod sogleich ihre Einfammlung
Abh greiten.

entregeindichen. Im anderen gaue pa popera, wenn man sie gum d. Elius werkunürdige Jahl ift 9, wenn man sie gum Disibiren benugt, es geden näunlic bann bie eingelene Jisffru des Archalfes abbrit immer wieche Over doch eine And, in der 9 ohre Keit enthalten ift. Einige Gelijkie nögen dies Ard. in der 9 ohre Keit enthalten ift. Einige Gelijkie nögen dies elaluten. 9-30 - 51 (8 + 1 = 9), 15.2 - 151 (3 + 2 + 5 = 9), 52.9 - 45 (6 + 5 = 9), 1347-3 - 1512 (8 + 2 + 1 + 2 + 5 = 9), 1842-3 (9 + 5 + 7 + 7 + 8 = 27 - 38-9). Rutz zede in defende overgammmer Nechmung ergicht das gleich merkadischige Keitlich.

-d. Espesfall. Der seit längeren Jahren für anfällige eine bestehen.

Beguliat. Der seit langeren Jahren bier anfailige Banith Rabols Alemann ift in ber verfolgenen Radit ma Kiter von S Jahren, geluben. Der Berftackene war ein anternationen Weifer seine Jahrungenis nab durch felte gemeinschaftlichen Aunfterigen flose die gapus Erde mit dem Rollinginkungenis und bereit gemeinschaftlichen Aunfterigen flose die gapus Erde mit dem Rollinginkungen Ungestellt geworden.

motree, wo fie sich am Bier Gerensummen an boden spieseren und Darz vorder woch durch Klanierhiel und Gelang sein sollender Gedenill sich untwicken sich eine Gedenill sich untwieder ermocht hatten. Sie überboten sich werden der eine Gedenill sich und gene gemecht dassen. Die geden den untwicken der eine Gedenill sich eine geste geme genächtigen. Sie ziehe kann genächtigen. Sie ziehe finn genächtigen genächtigen genächtigen genächtigen genächtigen genächtigen genächtigen eine find zu erweren, einersichtigen Gabriele bezählige Karlischlage, aber diest sie sehn der eine genächtigen genächtig der sie eine Franzen einer sie eine fich der eine genacht von der eine Anzeiten eine sie eine fich der sie eine sie eine Franzen untvondelt, was dem klasten Gatten sie sie genächtig der alle eine Kenne in der Anzeiten sollten der in der Anzeiten klasten sie einem Franzen untvondelt, was dem klasten Gatten sollten genächt werden geschaften siehen genächt werden geschaften untwicklich ein geschlachtig der geschlicht geschlichte geschlicht geschlichten geschlic

downlich im Schreien und Toden, und erft als ein Schuhmann von ber Dobbeimerirasse der undte, bielten die Maulselden es für angezeit, fich zu entleren. Der Beanne solgte ihnen gwoz, od er dem der gedang, die roden Batroue zu kellen, if traglich. Die dum der gedang, die roden Batroue zu kellen, if traglich. Die dum der Raden aus der Rube geställte Raddarichel bemithe fich, i lange die Raddarichel von Angele zu kellen, ihr fraglich. Die durch der Radion zu bringen, doch vergebild, es wurde weiter geställt.

-d. Anfall. Der 24 John aufe die Gebarbeiter Willem auf kellen Kanfall, die und madece Archeiter aus Lerches mit einem Kanfe in die roche Berie schule, die weiter der Berieben mit einem Kanfe in die roche Berie schule.

Somnenberg, L. Mat. Am Samstag Radmittag schunge gebracht.

Schte Hachrichten.

Tentierstalle eigenden eindagate.
Tentierstalle eigenden eindagate.
Tentierstalle eigenden eindagate.
Tentierst. Der Kommandant des il. Armecorps, feldmorichalt-Lientenant Eirf v. d. Schulenburg, fie Bends geft orden.
Ich orden in verfallenen Brobingen Under gemeldeten Orten fannen noch in verfallenen Brobingen Under Brobert ungen andfallig der Brobert beuertung der Brobert beurerung der beim jedoch feine ernite Bedentung beinelgt wied. Der Ministernat and der Gehoerfallig der Gemeintigung aus erent. Ginderutung einer Jahrestalfe der Kende in der einer der neben der felber der Genätlichen Elder elcher der Genätlichen Unter der Weinbaltung der Ordenung getroffen.
Abstätent 2 Mei Der Belfange der Brobung getroffen.

Inhen Sicherheit nab ber Aufrechterhallung ber Drebnung getroffen. Brüftereit, 2. Mei. Der Bolfsrach wurde prie burch Profilereit Reiger eröffnet. Besiebe führte in kiner Arche aus, die Begischen Reiger eröffnet. Besiebe führte in kiner Arche aus, die Begischungen gut ber abeitgeben Bestehungen Bedeiten Brücken bei eröbeiteichungen gut ber abeitgeben bei der bei eine bei eröbigunden Bestehung der Weitungsbersicherheiten wurden. Beinge und der Bründungen werde erwickelte Beinge und der Gemenschaft werde und der erwickele Franklich und Gemenschaft gerückte. Die Bründungen feite auf ein ergenschied eine Aufrechte gerückschaft, der Bründungen feite auf ein ergenschied er im Auflichung beziellen, ehnto die Landwirtschaft, umgeachtet der um Auflichung begriffen, ehnto die Landwirtschaft, umgeachtet ber darch die Knieder der der Gestehen Bei großen öffentlichen Archeiten rubten, folange eine Entschaft getite kenner mit, Gesabsfelche der Leide eine nach Europa begreten, folde ein Rachfolger für ihm ennen Solten nach Europa begreten, folde der Archeiten kannt betrecht auch einem begreten gebalde in Rachfolger für ihm ernankt fel.

Der fennen betrecht auch Europa begreten federe der auch bei der Rachfolger für ihm ernankt gereit.

theite ferner mit, Edansbestecht De. Leide werde sich ant seinen nenen Besten nach Europa orgeten, sedach in Rachfolger int the examin til.

Serlin, 3. Wal. Ter Sendbrungen deuend den Rachfolger int the examin til.

Serlin, 3. Wal. Ter Sendbrungen deuend des Beichtsags bestältig offeren, feine Benathungen am Domierkag in bereiden. Gebilden nach girt Archivagung am Domierkag in bereiden. Gebilden nach girt Archivagung demarke der Kladkrappetal, die Millitäre Streiprogesordnung, die Juliassanden terner der Solding sieder ihre die Verlaufen der Solding dem Solding de

Volhswirthfchaftliches.

Frachtyveife, mitgethelt von der Preisnotiungsbelle der Landwirhlichaftsfammer, für den Regierungsbegirf Wiesduden am Frachtmarkt zu Frankfurt a. M. Unomen, den L. Mack-mitigas LV-, ühr. Wer 100 kg aufe markfähige Woare, je mach Linallick, foco Frankfurt a. M.: Belgin, hiefiger, 25 00—23.50 Mt., Rogen, diefiger, 1825—1835 Mt., Gerike, diefige, —— Mt., Hefer, hiefiger, 1820—1830 Mt.

Dater, hieiger, 18.00—18.00 Mt.
Gelbmarkt. Coursbericht ber Frantsurter Börse
vom S. Wai, Mitoga 129, übr. — Credit Acisia 200%,
Obse. Commandit 188.90, Eincisdahus Acisia 200%, Conbarden
Gis, Gosthardbadus Alliein 144. — Centrolidah 189. — Korboshada — Uniondadu — Lauraditte-Acisia 189.90, Celebratirchaer Vergiverte Acisia — Hochumer 217.20, Carpentirchaere Vergiverte Acisia — Hochumer 217.20, Carpentirchaere Vergiverte Acisia — Commission Meridiaer Vergiverte Acisia — Darmisdoler Bont — Bettiner Jandela Geledlichait — Darmisdoler Bont — Bettiner Jandela Geledlichait — Dennische Bont 199.—
Tendenzi abgeschauscht.
Bien 8. Wal. Deherreichtige Credit-Acisia 300.25,
Staatsbalm-Acisia Söd.— Lembarden 76.50, Wart-Welten 58.83.

Die Abend-Ausgabe enthält 1 Beilage.

Berantwertlich für ben politischen und fruideten. Theil: W. Gaulle vom für ben Abrigen Theil und die Angeigen: C. Wolfgebei, Seihe in Wi Drud und beriege ber E. Gallichaben fon Dofftpadenei in Wi

Anflicht ordentlich ausäben, und jum andern mussen fich bei dem P ball erste Land der Well, was wuste er davon, daß dynnien längst eine entiftronte Königin der Geschächte üter Josefita hatte seine schweren Fragen zu beantworten schadt, der Lieutenant und Welter hatte sie unterwegs gut unterhalten, ein bischen Berwandischaft iht so gut wie zehn Jahre Bekannlichaft, hier wie überall. (Schuß solgt.)

Befideng-Cheater.

Von heute ab Bedeutende

Preis-Ermässigung

deutsche, englische und französische

zur Pflege der Haut, Hände, Haare, Zähne und Nägel.

	100	200
Eucalyptus-Mundwasser, grosse Flasche	1	
Eucalyptus-Mundwasser, kleine Flasche		
Encoluntue Zahnwalner pan Dese		
Eucalyptus-Zahnpulver, per Dose		
Eucalyptus-Zahnpasta, per Dose		
Honig-Glycerin-Creme (achte englische)	3	50
Poudre de Riz, weiss, rosa, gelblich, per		
Schachtel 12		50
Schachtel	吕	50
man puner in alien Parten	1000	
Eau de Quinine, per Flasche Bay-Rum (St. Thomas), per Flasche.		
Bay-Rum (St. Thomas), per Flasche	1	
Nand-Mandelkield, per Dose	-	40
Sachets (ächte englische, von Atkinson in		
London) and Defining ton Minister III		
London) zum Parfümiren von Wäsche,		115
Briefpapier, Kleider etc., in 50 verschie-		
denen Gerüchen: Heliotrope, Lilas blanc,		
Veilchen, Rose, Peau d'espagne, Sandel-		
holz etc. nor Stück		75
holz etc., per Stück		-
raschentuchpar lums von Atkinson in London,	-	00
in 50 verschiedenen Gerüchen, per Flacon	1	80
Pears Soap, per Stück	-	45
Pears Soap, per Stück	-	75
Sarg's Glycerinseife, per Stück	-	40
Vailchangoile van Tran & Buellech		60
Veilchenseife von Treu & Nuglisch	_	
Saro's Kalodont, vorzüglichste Zahnpasta		50
Bergmann's Zabnseife		35
Crême Simon, Paris	1	-
Bergmann's Zahnseife	1	
I illeamilehealfe are Can be at the to the		
Lindinnucisente, per Stuck 20 Fr., 40 Fr. und	1	
Mundwasser von Dr. Pierre, Paris	1	40
Mundwasser von Betôt, Paris		
Mundwasser von Betöt, Paris		25
Veilchenseife, gute Qualität, per Stück		25
Rosenseife oute Qualität, per Stück		25
Rosenseife, gute Qualität, per Stück Hochfeine Glycerinseife, besonders mild		
nuchteine uiycerinseite, besonders mild		40
Parma-Veilchen-Seife mit dem herrlichsten		100
Veilchengeruch, per Stück	-	90
Chemisch reine Fettseife, ausserst mild und		
neutral, 3 Stück in einem Carton, per		
		En.
Carton Feine Glycerinseife in Pfundpacketen à 6 Stück,	-	50
reine Glycerinseife in Pfundpacketen à 6 Stück,		100
per Packet	-	60
Peine bittere Mandelseife in Pfundpacketen		
à 5 Stück, per Packet	1	70
a o black, per racket	-	1 10

Zur ganz besonderen Beachtung.

Dem kaufenden Publikum ist es bekannt, dass meine Waaren sich stets durch Güte und Frische auszeichnen. Einerseits erreiche ich es dadurch, dass meine Waaren nur aus renommirten, Kennern von Parfümerien bekannten Fabriken herstammen, anderseits, dass in meinen Schaufenstern Parfümerien, Toiletteseifen und cosmetische Präparate nie ausgehe, dass jede Parfümerie, jede Toiletteseife, wie überhaupt jedes cosmetische Präparat durch Ausstellen und Lagern in den Schaufenstern dem Verderben ausgesetzt ist.

Parfümerien, Toiletteseifen, sowie cosmetische Präparate, die in den Schaufenstern lagern oder gelagert haben, werden entwerthet und verlieren ihre Wirkung.

Ed. Rosener,

Wiesbaden.

Branzplatz 1.

Wilhelmstrasse 42, dem Hoftheater gegenüber.

Wiesbadens grösste Handlung für feine Parfilmerien, Toiletteseifen u. cosmetische Präparate.

Grösste Niederlage sämmtlicher deutscher, englischer und französischer Tollette-Artikel.

Telephon 585.

für Bau- und Kunstgewerbetreibende

Das Sommer-Halbjahr hat bereits begonnen und können weitere Anmeldungen nur noch bis zum F 355

Für 3¹/₂ Mark eine grosse, fein bemalte Waschgarnitur,

5 Theile, tadellose Waare. Ausstellung im Schaufenster. Bessere Garnituren in Auswahl sehr Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309. 8788

Veranlasst durch verschiedene hiesige Kurgäste und besonders durch Zuckerkranke habe ich obiges Bier eingeführt, welches ärztlich für diese Krankheit empfohlen wird.

Ich offerire dasselbe per 1/2 Fl. zu Mk. 0.18 Pf.

Franz Hunger, Bierhandlung, Frankenstrasse 15

Wiesbadener

Unterstützungsbund.

Besteht leit 1876. Bestinnbirte Sterbelasse am Mone. Jahlt den hinterbliebenen bersterebender Mitgelteder fosort nach Augelge des Tods 1000 BR. Unterfäsigung. Ausgenommen werben männlige und bestidde Mitglieber vom 18. die den den jahr. Einrititseld von 1 M. an. Anstunit deim Borspenden Derrn C. Röchenete, Bertramstraße 4, 2, und Lauggasse 37, 1, sewie del den Wrigen Vorländbantgliebern. F 305



Rartoffeltt. Feinfte Calat. ober Manstartoffelu, Magnum bonum in nur vorzäglichfter Qualität empfichit billigit, fo lange Borath, 5947

Julius Praetorius. 28. Rirchgaffe 28.

Damen-Strümpfe, Kinder-Strümpfe,

Schottische Farben-Zusammenstellungen, in Auswahl bei 5719

L. Schwenck, 9. Mühlgasse 9, Specialität in Strumpfwaaren.

Damen-Stiefelfohlen u. - Fled 1.80 Mf. 2.30

Reparaturen fonen und gut.
Plus Schneider, Ede Dichelsberg u. Sochftatte.

Westfälische Schinken Pfd. 1.20.

Gothaer Schinken. ohne Knochen, Pfd. 1.20, Kasseler Milchschinken, ohne Knochen, Pfd. 1.40,

E. M. Klein,

Delicatessen-Handlung, 1. Kleine Burgstrasse 1.

ausgeführt von der Kapelle des Füs.-Regiments von Gersdorff (Hess.) No. 80, unter Leitung des Königl Musikdir. Herrn Fr. W. Münch.

Anfang Nachmittags um 4.4 Uhr. Eintritt à Person 30 Pf. F411



Nicol. Kölsch, Kgl. Hoflieferant.

Offerire

Glählichtbrenner (complet) mit Glühkörper und Cylinder zu Mark 3.—,

Ia Ia Glühkörper, einzeln, Mk. 0,70.

Gasselbstzünder, keine Streichhölzer mehr, zündet durch Oeffnen d Gashahnes. 47

97tre 1 Wet. Keber in eine Taldpenubr. Meinigen 1,50 Wil

Georg Spies, Uhrmader, 9. Grabenftrage 9.

Stanzlad der beste und billigte. Jeber damit geftrichene Fasts boben trodnet über Racht bart bei boben Glang. Etets vorräbts im Fabeneboen a 1 Kilo im Wiesbaden bei Britz Bernstein. Sollrighrofte, Willy Grance. Webergoffe,

Taldren-Vahrplan

"Wiesbadener Tagblatt" Sommer 1898

ju 10 Pfennig das Stud fauflich im

Verlag, Sanggaffe 27.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 204. Abend-Ausgabe.

Dienftag, den 3. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

Die Uebergengung in bes Ariegers Fahne, Mit der er follend nie unröhmlich fallt, Der Kermift stellt, berloren in der Moffe, Ermirkt durch Leiteren in der Moffe, Ermirkt durch llebergengung fish den Noch, Erm Edopten, dod er felhef arbriefet und fedindet, Erm er zum Shoper leiner Weinung wird. Dem er zum Shoper leiner Weinung wird. Dat er geirrt, so irrt er um die Wadriefet. Guyfow. ***********************

(Radibrud verboten.)

Ohne Infdrift.

bis ich mein Herz mit Dir zugleich wieder zurückserwinen ... "Derrchlaucht ... "Derrchlaucht ... "Derrchlaucht ... "Derrchlaucht ... "Derrchlaucht ... "Deinen Erift, nur gut für fremde Sipen! Nein, meine Hella, nenne mich jeht schon, wie Du mich einft nennen wirft "Deinen Erust"!" In biesem Augenblick lang es wie ein leiser Schrift sinter des Jimmers schwaler Richaush, dem Fenster grade esgeniber ... sie wanden Beide dem Kopf und laufchten, aber es regte sich nichts mehr ... "Ghacht, sonen, mein derz, die Minuten sind gegählt; verschöne sie mit Allem, was in der Macht Deiner lüßen Abpen sied ... "Buerft neune mich: "Deinen Ernft!" "Ernst!" saget sie zagdsoft leise, und holdes Gerößen becke ihre zarten Wangen. "Es ist nicht vollständigt! lächelte der junge Fürst und berracktete sie trunskenen Auges — "sage "m ein" Ernst!" "Ich sann nicht" sübster sie, aber dabel — leise, als schwe sie sind und feine Wange — er zielt sie sie und bernen Wanges — singt sieden was den die sie sich besein auf seine Wange — er zielt sie sie nub legte sich besein auf seine Wange — er zielt sie sie für der voll der die sie und Verenungsleich." Wein Kruft!" sagte sie hablant, aber mit bethörend süssen Aus zu sie den von ein der mit bethörend füßen Klaug.

benn mein herz ist krant vor Liebe und Trennungsleib."
"Mein Erust!" sagte sie halblant, aber mit beihörend stüden Klange.
"Und nun füsse mich, mein Liebling, benn wie mich's auch bezwingend zog zu Deinem saßen Annbe — ich bachte Deiner Schinen von gestern und widerstandt; so füsse den nich nun zuerst freiwillig!"
"Man sich nur ben, dem man zu Gigen gehören soll vor Gott und Menschen, Durchlancht — ich darf es nicht!"
"D Du sübe Kinderunschuld, nurf ich Dir benn noch mit Korten sagen, das Du es darfit "vor Gott und Menschan!" Anhist Du's denn nicht am Echlage Deines eigenen Serzens, das du es darfit "vor Gott und Menschan!" Anhist Du's denn nicht am Echlage Deines eigenen Serzens, das das weine Dir angehört, wie nur ein reblich Mannesberg einem Keibe angehören sam … ? Kriffe mich drum, benn bei meinem fürstlichen Wort: Du stilselt Deinen zulänssigen Gemahl!"
Sie sah einen Augenblich zu ihm auf — stannend, sierenstalist, das sie ihr kind und zu sie ein Kind und zusen einen Die und tingte ihn, zärelich wie ein Kind und zusen gleichen der Kind und glüchen wie ein Kind und einer Zhräne … " külcher et es, sie felt an seinem Gerzen hallend, und ihr einen gaten, ehrlichen Augen glänzte es wie von einer Zhräne … "

Sie fam zurst wieder zur Birklichteit zurndt: "Aber die Fürstin Mutter und der gestrenge Hosmarschall, und nun gar erft Ihr Oheim, der hetzag . . . was werden die sagen zu der niederen Braut, die sich ihr junger Fürst und Erbe erforen?"
Er lächelte sieghaft in dem Bewußtsein seiner Alles überwindenden Liebe.

"Sie werben sich wehren, meine hella — magst Du's ihnen verbenken? Aber ich will Dich — nur Dich, weil ich ohne Dich ber ärmste Beitler unter ber Sonne wäre. Meine glitche Mutter wird endlich meinen Bitten nachgeben, ber Hofmarschall wird in mir selnen Beiter nechbesteren muffen, der herzog aber . nun, bem mach ich's wie mein Beiter: Ich weise seine Rrome seiertlich bankend punkt."

"Um Gottes Willen, nein, niemals — niemals!" rie Bella, bie ber Traum gufünftiger Dobeit icon beraufcht hatte

Bie, mein Berg," fragte ber Fürft erstannt, "liegt benn jo viel an einer Krone? 3ch bachte, meine Liebe gelte Dir

Sie hatte sich sofort wiedergefunden . . . "Alled, Durchsandt, Alled! — Beweist das nicht mein erschreckes Wort . . ?" Ind sie legte noch einmal gärtlich ihre weichen Arme um seinen Hals "Ihm mit de eine Krone ausgeden — einen Blag in der Weltgeschickte, die Sie einst als "Ernit den Gringen und Gerechten" auf ihren Blättern verzeichnen wird — niemals, Durchlaucht Ich hab" einmalgelern, die Liede finste des Beibes ganges Leben — im Leden des Mannes aber bilde sie nur eine Episode. Diese Grische bestellte mitten Eine Apisode. Diese Grische bestellte wie eine Episode bernehmen. Rein, Durchlaucht, weil ich Sie weife als mich selbst und mein Gläc, darum sordere ich, das Sie diese Krone tragen, und nicht Ihre Rechte an die Eschickte der Menschelt und liese Gläcks von sich weisen."

weigen. Das burch bie Burpuricheiben brach, und erftrahlenb in bem Feuer ihrer Empfindung, so finndethörend ichon, daß ber arme junge Fürst bereit gewesen wäre, die gange Weige führt bereit gewesen wäre, die gange Weigeschiebe mit all' ihren Jufunfissorbeeren hinzungeben für ihren Besite.

"D, hella, Dich hatte der himmel gur Fürstin machen jollen! Ich glaube, wenn der herzog und feine Stande Dich sehen könnten, wie ich Glindseliger es jeht barf, fie wurden Dir die Krone bieten."

würden Dir die Krone bieten."
"Ich las einmal von einem Fürsten," sagte sie mit leiser.
Simme, aber seit enligtoffen auf ihr Ziel losgehend, benn die Scheibelinde tüde beäugligend sould näher — "der liebte seine Semaslin anzuerkennen und ihr die Kursten eine dem demahlin anzuerkennen und ihr die Fürstenten auf das haupt zu sehen. Ich weiß, was Ew. Durchsaucht sagen wollen: "Jener Fürst war zugleich ein Feldherr, der Kaiser durch die tuftenderr, der Kaiser durch die deient, daß er kaiser durch voll, auch Ew. Durchslandt werden diesen kunde erringen — darum will ich gebuldig harren bis dassin."

Sie wuste, das er La viedt permachte

bulbig harren bis bahin."

Sie wusie, daß er's nicht vermochte.
"Barten bis bahin...? D, Helfa, wenn Du bas vermagst — ich kann es nicht; benn jeder Tag, ber mich von Dir trennt, ist gelöscht ans Leben und Sonnenslicht. Rein, nein, ich wil verfuchen zu erringen, was jener First errang; freillich, meinem Berbienst wird es nicht gelingen, aber vielleicht bem Einsluß bes jungen Erzhergogs, ber mir treuer Freundschaft verbunden ist. — Aber, Helfa, wenn ich ist nicht erreiche, so entjage ich jener Krone und fordere nur den Thron in Deinem Herzen...

Sie sprach nicht — sie blickte ihn an mit ihren gaubersschene Angen, hob sich empor und bot ihm ihre suben, rosgen Lippen zu ungegählten Küssen.

Und unn, meine Hla, noch eine Abssiebittet: Löse Dein Han, meine hella, noch eine Abssiebittet: Löse Dein Han und weine Finger rinne und ich Dein Bib in der Erinnerung behalte, wie ich es guerst gesehen!"

Sie läckelte und that, wie er gebeten . . und in der nächsen Minute unwallte es sie abermals wie ein goldener Mantel.

Nantel.

Wite trunken griff er mit beiden Huchen in das weiche, buflende Ewoge und brückte seine Augen und Lippen hinein:
"Du mein Aleinob, meines Ledens kostdarste Arone, wie will ich Dich an den den Kenade tragen bis zu meinem lehten Jund)! — Und nun, meine Hella, lebe wohl und dau auf meine Liche! Huch nun, meine Hella, lebe wohl und daue auf meine Liche! Huch nun, den die Meinen Archen des Artischin seiner Arone, oder als mein geliebtes Weibe auf die Santischin seiner Krone, oder als mein geliebtes Weibe auf die Santischin seiner Krone, oder als mein geliebtes Weibe auf die Santischin seiner Arone, oder als mein geliebtes Weibe auf die Santischin seiner Arone, oder als mein geliebtes Weibe auf die Santischin seinen die nach der ein die in unser Geseinmis ziehen könnte.

Er riß sich los und schindard, der ich under Geseinmis ziehen könnte.

Er riß sich los und schilt zur Thür — aber schon die Sand am Thürschoß— kehrte er noch einmal zurück und lichiß sie an fein Perz:

"Laß mich?"s noch einmal hören, daß Du mich liebst — daß Du nur mir allein gehören willt.

"Rur Dir oder dem Tode!" fagte sie langsam und

"Rur Dir ober bem Tobe!" fagte fie langfam und feierlich.

feierlich, "Aleibe hier, mein Liebling — die Beherrschung möchte mo Beibe verlassen im Moment der Trennung und das darf nicht sein!" und er riß sich abermals los — der Bordang siel hinter ihm zusammen, und im nächsten Augendlich findete Della der Klang des Thurtschlosses, daß sie allein sein aufen mehr mit einem berausschenden Traum, wie vor zwei Tagen, sondern allein mit einer berausschenden Wirtläckeit. Sie sieh siehen halb ertitäten Schrei aus — das wilde Entzicken ihres Hertschlosses die fich nicht langer aurücksalten, und wenn es der Kürft draußen auf dem Borplat auch noch vernahm — seinem zärtlichen Derzen hätte es doch nur gestungen mie der berechende Abschlöderussteite.

ihrer Liebe.

Sie sand mer getungen wie ver bregende Abschristifter Liebe.

Sie sand an der Thür, dicht neben der schmalen Sinterwand des Gemaches. Neber dem niederen Didan an derselben erhob sich, von Knusterhand in Eichenhofs geschust und don ben breitem, dunsten Rahmen umspannt, gleich einem großen Bilde, das Bappenschild des Kusterhaustes — es war eine gedeime Thür. Auf seiner oberen Salste ruchte der tehensgroße Löwe; seine rechtes Auge beckte, berwirrt herabsängend, die dichte Mahne, aber zwischen sienen einzelner Eträhnen sindurch dunkelte in diesem Augenblick die leere Augenhöbste und ein seiner Lustung traf von dort her Hellas erhiebe Wange — mechanisch brückte sie den das gestatt get und ein seiner Lustung traf von dort her Hellas erhiebe Bange — mechanisch die weiter darauf, denn in ihrer Bruft wogte es in stosen Sieden Sieden vor dem Bilde der Pompadour und kreuzte die Urme über der Brust:

"Schan herad, Jeanette Possson — Du blickt auf ein

nder der Bengt, Jeanette Poisson — Du blidft auf ein Weib, das Erößeres errungen in zwei Tagen, als Du vermochtest in einem langen, fündenreichen Leben. Du warst Ludwigs Geliebte — ich werde Erusts Gemachtin fein, eine gektönte derzogin, und die Gelichte wird meinen Namen neben dem der ftolzesten Fürstinnen nennen, denn die "Schönseit" ist die mächigte Königin der Erdel"

(Fortjegung folgt.)

Restaurant Bahnholz,

am Ihleinerwen, berrlichtes Banocama, ift durchs Dambochtbal, Aupellenftrade, über dem Beroberg, fowie durch den Rumbfahrung Ediferzeitschind-Siehe bequem zu erreichen. frür vorzigliche Kiche und Seller ill reichtig geforgt und hält fic verchrlichem Hublitum der dilligsten Preisen beitens empfohlen.

3. B.: Joseph Klein,



Kënigl, Hoh, der Frau andgräfin von Hessen.

Geschwister Broelsch,

Moffieferanten, Magasin de Modes & Robes, 8. Friedrichstrasse 8,

1. Etage, nächst der Wilhelmstrasse, Prinzest, v. Grossbritannien und Irland.



beehren sich den Empfang der neuesten Pariser Modellhüte

ergebenst anzuzeigen.
Fortwährendes Eintreffen der letzten Neuheiten in Hüten, Blumen, Aigretts, Fantasie- und Strauss federn. Schwarze, weisse und farbige Spitzen, Schleier und Tülle. Alle Sorten Sammt- und Seidenbänder,

Brautkränze etc. in versch. Qualitäten.

Die Anfertigung von Promenaden-, Ball- und Gesellschafts-Tolletten, sowie alle Waaren empfehlen zu reellen billigen Preisen.

4870

Keine Blechböden! Emailleböden

werden an alte Topfe gemacht.

Wiesbadener Emaillir-Werk, Mauergasse 12. Metzgergasse 3.

NB. Emaille-Schilder werden in jeder ge-wünschten Grösse billig angefertigt. S883 28äjacmangeln emplehtt billigh 4715 Frans Filliamer. Beltrifftraße 6.

Eine Barthie garnirter Damenhute, Federn, Blumen, Bander und fonftige Putartiteln werben, um ichnellitens ju rännen, 311 jedem nur annehmbaren

Preife abgegeben. Gunftige Gelegenheit für Butherinnen. Oranienftrage 12, Barterre.



Reine Bordeaux-Weine

Kopf einzusehmen und innterlassen, auch wend sie in gröseren Messgen getrunken werden, keine üblen Folgen. Als besonders preis-wülrdiges, gut gepflegte, gelagerte, angenehm mundende u. in Original-packung (Original-Eithette, Enpeciumd Korthrond) abgefüllte Bordeaux, was für Consumenten von grösster Wichtigkeit ist, smelchle heit. 5583

Wilb. Heinr. Birck, Ecke Adelbeid- und Granienstrasse. Weinkeltereien: Moritzstrasse 32 u. Oranienstr. 7 (Oberrealschule).

Amiliche Anzeigen I

geiellt oder der Juffung vorlaufteneren. Den Abrimpfunger Gleichzeite dier dermis aufmerflam gemockt, den Abrimpfunger von Krm zu Arm nicht flatifisden und daß der zu verwechende Impfloff ans dem Kaallichen Impflinfirint zu Coffel dezogen wird Berdallungsvorfariften für die Alagehörigen der Junflünge.

§ 1. Aus einem haufe, in welchem ankledende Kranskeiten wie Schafflach, Wastern "Dubtheritie, Krown, Kendruften Friedtupdus, rosenartige Entignabungen oder bie waiteiltigen Poeten berriden, durch die Inpflinge gum allgemeinen Bermine nicht gebracht

rofenartige Enthändungen ober die natürligen Joden herrider, beiten die Junyflinge zum allgemeinen Termine nicht gebrach werden.

Grundstene haben sich aus solchen Hünfern an diesen Tagen ebenfolls vom Impliermin sern zu helten. Die Junyflungen von sindern mis solchen Die Junyflungen von sindern mis solchen Die Junyflungen von sindern mis solchen die Frankliche Bedauntmachungen i. L. ergeben.

§ 2. Die Kinder widern süwel publier fallt und vorden össenstliche Bedauntmachungen i. L. ergeben.

§ 3. And nach dem Junyfen in möglicht große Keinhaltung des Junyflungs die wichtighe Bölich;

§ 4. Benn des tägliche Beden des Junyflungs nicht ausbilierbar ist, so urstumm man wesigkens die tägliche sorgfaltige Weden ist.

§ 5. Die Rahrung des Kindes dieße mwerdundert.

§ 6. Bei ginntigen Betrete dari dosselbe nwerdundert.

§ 6. Die ginntigen Betrete dari dosselbe die Verlegen Kagesflunden und die Junyfließen sind mit der größten Sorgfalt vor dem
ultreiben, Refruhen und der Bedeutschung die den der begeben den beiter Sorgen der werden.

§ 8. Mach der erfolgerichen Junyflung seigen fich vom vierten
Lage all filme Blädene niede fich die der Regel die zum neunter
Lage unter mößigen Fieber urrarößern und zu erhabenen, den
einem rolden Eustphillener nieden fich der Kaged dies zum neunter
Lage unter mößigen Fieber vergrößern und zu erhabenen, den
einem rolden Eustphillener den kom geben die die der die eine Aufgeben der

Die Gutnadum der Lumphe zum Jung der die die an achten
die Gefen zu einem Schorfe einzutrochen, der noch Elbst gut
fluen.

§ 9. Bei regrindigen Berfante der Ampfieden bon selbst zu
Berbann überfährt, solls aber in der nöcher Umpeden ist einstellen gin

Serbann überfalten, dasse zu der nöcher Umpeden ist ein
Serbann überfalten. dasse zu der nöcher Umpeden ist eines

Allein von mangerigen. Ampfange angugeigen. Der Boligei-Pröfibent. Der Poligei-Pröfibent. R. Pring von Matibor.

R. Şiring von Varildor.

Bekanntmachung.

Nachdem durch Kofferliche Kreerdnung vom 22. d. M. destinant worden ist, des die Kreindelfen übe en Neucholog am 16. Juni d. J. desguardnur sind, tipe ich am Grund des § 2. des Arglements wom 28. Mai 1887 (Ombesgeschäldt, Geile 275) den Zag, an weichem die Nathengung der Vählerlisten zu bezinnen hat, auf den 18. Mai d. J. derfenntig ist.

Bertin, den I. Herne ist.
Indem wir vorstehende Verlanntingsamz hermit zur öffentlichen Kenntnil beingen, geben wir nach Rehginde des § den Arglements vom 28. Mai 1870 angleich defannt, dah der Albeite ist. der Mai der Mendelle der in der Kenntnilden Schanftellen dem 18. der Mendelle ist. der medicken der keinfalt ausgeschafte. Der die Litter für untglig der modellindely des für der Mendeller ihrtilist, angelgen oder in dem oben bezinnten Immer zu Verstalfelle der Mendeller ihrtilist, angelgen oder in dem oben derfendeten Immer zu Verstalfelle der Mendeller ihrtilist, angelgen oder in dem oben derfendeten Immer zu Verstalfelle nicht auf Verstalfelle zu verstalfelle der Verstalfelle der

Der Wagistrot. In verter: von

Bekanntmachung.

Der von der Weltendfrade noch der Fortfirade giehende
Heldwag Str. 1860a der Sogrefunds voll eingezogen werden.
Dies Bordwoden mird gemäß 5 67 des Jusändedigsteisserlesst
von L. Lugult 1883 zur öffentliche Kenntnin gebracht, mit dem
Kufigen, das Chimendungen bergegen binnen einer mit dem
Kufigen, das Chimendungen bergegen binnen einer mit dem
Kanfitrate der Infentitien der gum Teolofelle vorzubeingen find.
Dies Chimendungen figt in der erwähndern Zeit, Sormittags im Matthaufe der, am Jimmer Wo. do, gur Einsicht aus.
Thiesdaden, den 12. April 1888.

Der Oderbärgermeiher. In Bertet.: Körner.

Befauntmachnug. Der Filachtliniemplan für einen Theil des Diftricts "Schöne Aussiche" dat die Judiammun der Ortspoliziebedode erhalten und wied nammehr im Reinen Kathdaus, Il. Obergelehofe, Kimmer No. 41, imzerheld der Dienkfinnden zu Jedermanns Einsicht

ode, 21 inchesure of inches bom 2. Juli 1870, betr. bir Minisang und serönderung von Stroften ze mit dem Bemerken hierdung und serönderung von Stroften ze mit dem Bemerken hierdung und serönderung bog Einmendungen orgen diesen Islan innerbald einer pröfinfroidere, mit dem 7.0. D. dezintierden Grift den 4 Woden dein Siagitat i dreifflig angedringen gericht der Wagiffraf.

Die hetren Stadmetrage auf Freikag, den 6. Rai I. J., Rachmittage 4 Uhr, in ben Bürgerfaal bes Nathhanjes gur Gigung erndouit eingefaben.

Die derten Stankerordieten herden auf Freitag. dem Burgef a. K., Radmittags 4 tlbr, in den Bürgefaal des Kuthdaufes zur Signang ergebent eingefaden.

1. Magiftenvorfagen, betreffend

3. Beitseigung ben Finchtlinden für de bertäugerte Delaspectung eine Angeleichen für den Stechtiens zur Siegenstellung der Kuthdaufes, der Leine und der verlängerten Weltendfraße;

de berfalkende Beräußerung einer fählichen Feldwegläche unichen derkortinaße und Ratier-Friedrich-King;
d. Kreindelt eines Kunnunflegers für des S. Cuartier des
7. Annendesites;
2. Bericktrottung des Finanzanwichtlies, betreffend

a) Frifichung des ordeutlichen und des außerodentlichen
Citate der fählichen Bernostung für des Rechnungsindr 188899;
de Macung der Gehaltes und Benfinasverhältsisse eines fählichen Berbaufen;
5. Bericktrottung des Banausschulers betreffend

a) den Finchtlinenden für die Diffricte "Kalteberg" und
Zeicherung";
ben Findhitungen für des Gefände zwichen der
Baltmähltraße und der Matterfrende:

de Fillieung der für die Berechung der Etraßenbautoften
maßgedenden Angeleichen und Sechtungsjehr 1888,90;
de begeitigen der Gunations und SinflegenreinigungsSolen;

de für der Mussikkung der Canalifationsarbeiten;

Roften; ob Art der Ansführung ber Canalijationsarbeiten; ob be Angeind bes Architeften herrn Jacobi wegen Grichtung eines Wohnhaufes Ede Langgaffe und Archhofs-

4. Beridt ber Commiffion, Die Regulirung ber Dentmolofrage

obne Arctierchobung eingebindet worben find, undlien dem Arctierunt felori bedanist werden, niderigenstade die Arctiederendation begangen wird.

Im diesen Eindersbeite mit Ginfälus der Kreischerendation begangen wird.

Im diesen Eindersbeite mit Ginfälus der Kreischerendation werden der Arctierung Einfährbeiten der die Artierung Einfährbeiten der Artierung Einfähreiten Genalman der Artierung Einfähreiten der Einfähreiten der Einfähreiten der Artierung der Arti

Diefelen wollen fich in Uniform punistight einfinden.

1. Bericht über Stand und Thäisfeit der Wiesbadener Feuermede 1887/98.

2. Bericht über des Thäisfelt des Commandon, des Ansichusses
und der Fähreichaft.

3. Bericht über den Scand der Kosse der seinbilligen Feuerwehr.

4. Guitacidung über die Erhöhung von Beiträgen zu der Kasse der freindistigen Feuerwehr.

5. Bericht über dem Feuerwehr Berdand.

a. den Kag-Teg. Biesbaden,

b. den Bruchschaft Bender,

c. der beutschaft Geneucher-Kusichusses.

6. Matridge und innüge Angelezubeiten.

Thie vohleicht und punistigke Betheiligung erwortet
Ediesbaden, den 30. Auf 1898.

Der Brundbiereter. Schenker.

Ro. Muttige zur Becetbung in dieser Genetzel-Aerfammlung sind bis zum 9. Rai I. J., dei dem Brandbirector eingereichen und pu begründen.

Stadtbaname, Albth, für Strafenban. Die am 29. April cr. fattochabte Rebricht-Berffeigerung ift ehmigt und wirb ber Rebricht ben Steigerern gur Abfuhr genehmigt und wito och überwirfen. EBiesbaden, den 30. April 1999.

Nichtamtliche Anzeigen

Deffentliche Verfteigerung.

Moutag, den 9. Mai 1898, Bormittags 10 Ufer, werden in dem Rathhaufe zu Eftville 3 Halbfifft und 2 Biertelftitst Oberingel-heimer und Oberweieler Kothwein gegen Banzahlung diemilig genangsweise versteigert.

Eltville, den 3. Mai 1898.

F244
Weltz, Gerichtsvollzieher, in Elwisse.

Rirchenwahlen der Bergfirchengemeinde.

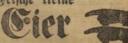
Bei ber am Meistwoch, den 4. Wai, den 11—1 Uhr, im Wahlfaale des Nathhauses katissindenden Wahl socket wir de kiecklich liberalen Misslieder unferet Gemeinde dringend auf, sich zahlreich zu detheiligen und ihre Stimme dem Geren Nechnungskasch Sehwartze in der Stihmal und deren Nechnungskasch Sehwartze in der Erfahwahl geden zu wollen.

W. Beckel, Stadistlichter, Ed. Fraund, Dr. Wilh. Fresenius, Heinrich Weil, Stadistash.

Telephon - Aufdluß 683.

P. A. Jacobi, Architect, Bau-Büreau, Rheinstrasse 44.

Frische fleine



per Stud 4 Bf. empfiehlt J. Mornung & Co.,

Bading, Geleckal, Beunausen, Majischafringe te. empfiedt.

Be. Cauertont Bb. 6 Bt., Ballatines 5 Bt. Meigerg. 20.

Br. Sauertrant St. 6 St., Balldeime 5 St. Reigere Garnititere, digisher Sophas und Sefet in Sel Cholins, Blaids, Laidens und Roquetbelligen in gre Rustucht zu bliefen Perfer. Jean Meinsetze. Wobels u. Decorationsgeschaft,

Die Jadrichter, Mobels il, Decorationsgeschäft,
Die Jadrichteinen in Schonlidorerleiche.
Die Jadrichtein eines demischen Auffels mit geschückten
eingeschlichen, von jedem Loten leicht berguleffen, in 3 Studten
eingeschliche in tenig Kide mit geringem Geriessophila in gang Dentschland und außerhalb eingelüberen, ift Umfande halber mit
noch vorhenbenen Meiriel für 1500 Ale, zu verfanken. Offerten
unter U. C. 205 an den Sachl-Serfag.

Aleines gutgel. Spezerei-Geschäft an vertouten. Gest. Antrogen nuter G. u. G. 1972 an ben Andle Gerlag. 6046 1965 Sebr ihduer Bauptah an de Mingfreche u. g. Beding.

gie Berfaufet. 20m. dernermen ber Gefenkeinertraße 4. Kriffom. Ziege zu vorlaufen Gefenkeinertraße 4. Ginige funge Gunde mignte hande zu ber-leinten Gundleuterier ist.

Cichhornchen mit großem Rafig, für Garten

chitrage 20, Bott, Gin gut erhaltenes compi. Offizier-Dienft-Jaumpeng, auterie, eventl. mit Sattel, ju faufen gefucht. Officiten unter

Snfanterie, creuff, mit Santer po 27. N. 276 an ben Tagli Berlag erbeien. Sin gedenuchter imrifftiger Rinder-Wagen ju fanfen eine gebenichter ihrifftiger Rinder-Wagen ju fanfen

Das Damen-Confections-Geschäft von Eleonore Kratzenberger,

on Eleonore Mrutzenne.

Airchiof-gasse 2, 2, Et.,

upficht sich in preiseuther Anfersigung bei goschungsvoller

usführung nach franzde, und deutseinen Modelten.

Ditte wenden fall, und bling gammet, alle Sadem vert
wenden Welleringtrage 33, 3, 64.

Lina Börger.

And D. F. 10 Wiff, in um.

Lina Wörper.

2Deurithtrafie 41, 3 L., ein find. modl. 3. f. 10 Wif. ju vm.

Ber beforgt Einfommenstenerarveitenst Df. u. w. 0. 207 an den Lagdi. Befog.

Ciichtige Giglerin empfieht fin in u. aufer dem Danfe.

Ciichtige Giglerin Snithr. 12, 206. 3 Er. Bohm. Chapter Perifeurin, gelist, wonligt noch einige Damen und feine Beneuering und der St. de noch Uniferien. Abs o VI., je noch Uniferien, gu friffren. Abs vern hoffe. Kalabach, Spiegefagife 8, ober burch mich felbit 6579.

fofort auf gute 1. ober 2. huvolbet, auch gethellt, auszuleihen vom Gelbftbarfeiher. Gr. Offerten bei unter P. at. un. 2049 ber

Benfion Continentale,

Bierfindterftrafte 3. Gin junges Frantein finbet Gelegenheit, in ber feineren Rinde felbitinnbig ansgebilbet in werben. Ginteitt fofort.

Setrath.
Gin Derr, G. 40er, Milliondr, m. fich mit einer gleichfit. Atterem Dame, Bine n. ausgeicht, ju verchet. Dierret. Chrent. Dff. u. Gine goldene Damen-Uhr mit Rette

vertoren Montog swifden 1-9 Uhr in ber Rate bes Roch bennneas. Abzugeben gegen Befohnung Babband "Beifes Rob" Gin Spazierftod gefunden, Abzuholen gegen Ginrudungs 14. Dibs. 8.

Gutlaufen ein fl. junges ichwarzes Spinden. Dem Bleberbringer erhält Belohnung.

s/a/ch/e/n

fertigt in einfacher wie feiner Ausstattung die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden

Kontor: Langgasse 27, Erdgeschoss.



Eröffnung der nen hergerichteten Garten-Lokalitäten

Biner à nart von 12 Uhr ab à 1.30 u. 1.80 Mk. Table d'hôte I Uhr. 6241

Reine Weine. - Biere vom Fass. Reichhaltige Frühstücks- u. Abendkarte. Anerkannt gute Küche. Civile Preise.

Hochachtend

Gebr. Kroener.

Hansener Brod.

Bon morgen Mittwoch ab toftet insolge ber fo fehr gehiegenen Mehbreise unfer frabritat in allen befannten Berfanföstellen per 4-Bfd-Laib 4 Pif. mehr. 6238

Saufener Brodfabrit Lautz & Hofmann.

Drudfachen aller

Carl Schnegelberger & Cie.

(Inhaber Carl Schnegelberger), 26. Martifiraße 26. Comptoir im Sofe linte, Barterre.

Hühneraugen-Pomade!

D'eum Jur, die Idre mit Hühneraugen
Dber mit Hornhant feld geplagt.
Last ruh'n die Wittel, des niches rangen,
Die wahre Hille Jur jegt habt.
Soo Beste, woo wan jemale hatte,
Dies unterliegt hunt feinen Jweitel,
Die berühaut Kühneraugen-Bomade. Bes unterreit gett reinen gereine Bomade. 5877
Parf. Sandl. Spiegelgaffe 8, 1 Mf. die Strufe, bei Ev. Sankback.
Guten Privat-Village und Abendtifd findet man Langaffe 6, 2, Eingang Gemeinbedadg.

3ch erflare hiermit, baß ich bem Spenglermeifter Hoinrich Weiss bier eine ehrenrührige Sanblung nicht habe nachsagen wollen und baß ich, falls eine Kenkerung von mir babin misverstanden sein sollte, bies

Wiesbaben, ben 20. April 1898.

Schneibermeifter Karl Tonges.

Berichiebene neue Beiligenbilder, barunter ein Rufitbild, billig gu bertaufen Reroftrage 27, Sth. D.

9. Biehung ber 4. Rfaffe 198. Ronigt. Brenft. Botterie. Biebung von z. Mit 1805, bornfire, Peterlf. Loth Bier bie Erninge aber 23,0 Biert bei, bornfringe, in Sprentide biegefigt.

184 001 10 475 00 [000] 655 51 077 974 1077 108 000 341 040 401 10 475 00 [000] 655 51 077 974 1077 108 000 341 040 040 100 [000] 655 50 000 141 50 505 58 100 [000] 655 500 141 50 505 504 475 50 100 100 [000] 70 504 655 70 504 475 50 500 500 100 [000] 70 70 70 74 677 74 75 75 70 00 600 850 71 98 000 12 100 [000] 70 70 70 70 42 47 74 75

\$700 95 528 54 771 94 8012 190 1300] \$70 576 724 547 74 75 53 53 646 95 768 802 943 14 1089 774 445 70 [3000] \$75 444 51 53 53 54 669 768 802 943 14 1089 774 445 70 [3000] \$74 58 59 545 1450 75 1300 75 50 528 50 420 57 [15000] \$75 50 54 55 50 54 50 54 55 50 54 54 50 54 50 54 54 50 54 54 50 54 54 50 54 54 50 54 50 54 54 50

(115

Unferem Freund Eckstein

ein breitad bonnernbes Soch! Bab ber game Schillerplay macket! Ind ber Gottlob auf feinem Schufterfinb! Dennigadeit!

Gur die arme Wittwe mit 5 Rindern ferner bon S. R. Wittme 1 Mt. und bon Aindern 1 Mt. erhalten zu haben, beftätigt bankend

Natürlich-kohlensaures Mineralwasser

Gerolsteiner

Haupt-Depôt: P. Enders, Michelsberg 32.

Gemüse-Conserven in Dosen.

Pfd.	Pfd.	8 Pfd.	4 Pfd.	5 Pfd.
0.40	0.60	0.85	1.10	1.25
0.35	0.50	0.70	0.85	1
0.26	0.36	0.55	0.70	0.75
0.35	0.50	0.70	0.85	1
0.40	0.75	-	-	1.20
	0.40 0.35 0.26 0.35	0.40 0.60 0.35 0.50 0.26 0.36 0.35 0.50	0.40 0.60 0.85 0.35 0.50 0.70 0.26 0.36 0.55 0.35 0.50 0.70	0.40 0.60 0.85 1.10 0.35 0.50 0.70 0.85 0.26 0.36 0.55 0.70 0.35 0.50 0.70 0.85

J. C. Keiper,

Mufterhandtoffer, Muftertoffer

fertigt billig und ichnell bie Reifeartitelfabrit Schillerplat 1.

Gegen Motten und Schaben

ist das Beste Hoffiefer. Wunderlich's Präpar. Patchouly-Pulver, sgestreut, schlatt es Mielder. Pelzwerk, Teppil indlich und tödet alles Ungeziefer. Patchouly ist DJahren in Indien und China gegen Motten allgemein fibrt in Perez 140 Pt.

Familien-Toilette-Seife, angenehm, milb u. gut schäument, 30 Pf. p. Carton mit 3 St. 30 Bf. M. G. Grubl, Seifen, Lichte, Parfum, Bahnhofftr. 14.

Schnelltrocknende

Lacke. Oelfarben.

Fussboden - Lackfarben. Parkettöl, Parkettwachs, Pinsel etc. Emil Rieser, Dotzheimerstr. 33.

Pflanzenfübel

Patente, Gebrauchs-Muster-Schutz, wirkt Ernst Franke, Civ.-Ingen.

Berliner Adresibuch



Confirmations - Geschenke Gold- und Silberwaaren, Taschen-Uhren

Julius Rohr, Juwelier,

Neugasse 18/20. Geschäfts-Gründung 1833. ```



Gemalde-Auction 24. Wilhelmstrasse 24

Mittwoch, den 4. Mai, und wenn nöthig die folgenden Tage, Vormittags von 11-1 Uhr, kommt eine grosse Anzahl werthvoller Gemälde, worunter Werke von:

> Professor A. Achenbach, O. Achenbach, F. v. Defregger, J. Wopfner, E. Hünten, Eduard Grützner, Ch. Kröner, H. Hartung, Emilie Preyer, J. Thoma, A. Arnz, A. Rieger,

> E. Meissner, H. Böhmer, A. Rasmussen, C. Jutz, S. Jacobsen, C. Mücke, L. Fay,

A. Normann, H. Oemichen, H. Flockenhaus, J. Adam, Th. v. d. Beck u. v. A.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Freie Besichtigung Dienstag von 11-1 Uhr Vor- und von 3-7 Uhr Nachmittags.

y de deservaciones en experimentaciones de la proposiciones de la proposicione del la

F. Küpper,

Kunsthandlung, Wilhelmstrasse 16 und 24. Die glückliche Geburt eines sehr kräftigen gesunden

Mädchen

zeigen hocherfreut an

Wilhelm Hess und Frau,
Sophie, geb. GlücklichWiesbaden, 2. Mai 1898.

Johal-Capegirergehülfen Verein.

Ernft Mefferfdmidt

gestorben ift. Die Berrdigung findet Mittwoch Nach-mitteg 2 libr vom Leichenbaule des alten freiedhols and fiait. Um recht zahlreibe Betheiligung wird gebeten. Der Lorfand.

Camilien-Nadyridyten

Ans den Wiesbadener Civilftanderegiftern.